

Donnerstag, 05. Mai 2022, Witzenhäuser Allgemeine / Lokales

# Unterführung wird Internet-Star

**Witzenhäuser Künstlerin Katja Beilke schreibt Wettbewerb aus**

VON WIEBKE HUCK



Auf der Suche nach Motiven: Die Witzenhäuser Künstlerin Katja Beilke will mit einem Wettbewerb und zusammen mit der Fachoberschule Gestaltung dazu beitragen, dass die Unterführung schöner wird. Foto: Wiebke Huck

**Witzenhausen** – Zu einem Instagram-Hotspot soll schon ab Pfingsten die Unterführung am Werraufer werden. Dafür will die Witzenhäuser Künstlerin Katja Beilke zusammen mit Schülern der elften und zwölften Klasse Fachoberschule Gestaltung der Beruflichen Schulen Witzenhausen sorgen. Die Unterführung soll künstlerisch gestaltet werden. Welche Motive künftig die Wände auf einer Länge von insgesamt 54 Metern zieren werden, soll ein Wettbewerb entscheiden.

Im Rahmen des Programms LandKulturPerlen von der Landesvereinigung Kulturelle Bildung (LKB) Hessen konnte Katja Beilke eine Förderung in Höhe von 2000 Euro für die künstlerische Neugestaltung gewinnen.

Der Wettbewerb ist bereits gestartet, Motivvorschläge können noch bis Sonntag, 15. Mai, eingereicht werden. Mitmachen dürfen alle interessierten

und kreativen Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 21 Jahre. Ihre Ideen und Entwürfe können die Teilnehmer per E-Mail an Katja Beilke schicken unter **beilke@aol.com**. Erste Rückmeldungen gab es bereits, auch Ideen können eingereicht werden, die dann von den Schülern ausgearbeitet werden sollen.

Die Gewinner sollen am 18. Mai von einer Jury ermittelt werden. Dazu werden Katja Beilke gehören, Lehrer der Fachoberschule Gestaltung, sowie ein Vertreter der Stadt Witzenhausen. Motivvorschläge sollen auf einer Größe von etwa 2,40 Meter mal 2,40 Meter umgesetzt werden, in Street-Art-Formen und -Techniken, Graffiti oder als Fassadenmalerei. Gerne können die Gewinner auch selbst an der Umsetzung mitarbeiten, sagt Katja Beilke.

Ziel sei es, dass Witzenhäuser und Besucher mit den Motiven in Interaktion treten, ähnlich wie es bei anderen Instagram-Hotspots in verschiedenen Großstädten schon der Fall ist, beispielsweise den im Internet berühmten Engels-Flügeln aus Los Angeles, die täglich dutzendfach fotografiert werden. „Auch in Witzenhausen dürfen die Motive gerne einen Bezug zur Stadt haben“, sagt Katja Beilke. Vor allem aber sollen sie vielseitig sein, auch in der Technik und zum Fotografieren einladen. Die eigens für die Kunstaktion gebildete Projektgruppe unter Leitung der Künstlerin könne sich auch auf die Unterstützung der Stadt Witzenhausen verlassen, sagt Katja Beilke. Bauamtsleiterin Anja Strecker habe zugesagt, durch Beschilderung für die Sicherheit während der Arbeiten sowie für Strom und Licht zu sorgen. Weiter würde sie eine Vorbereitung und Nachbearbeitung der Wandflächen durch die Stadt im Rahmen von „Zukunft Innenstadt“ für machbar halten.

Die Umsetzung des Projekts soll vom 30. Mai bis 3. Juli im Rahmen einer Projektwoche stattfinden. „Schon zu Pfingsten können die ersten Bürger und Besucher von Witzenhausen ein Selfie von sich mit den neuen Motiven unter dem Hashtag ‘Unterführung Witzenhausen’ posten und so unsere schöne Stadt und die Kunst in die weite Welt trage.“ Einen Teil der 100 Quadratmeter großen Fläche wird Katja Beilke selbst gestalten.

Die 2000 Euro Fördergeld sollen hauptsächlich in die Beschaffung von Farben und Materialien, wie Spraydosen oder Pinsel fließen.